

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 8

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Felix Weingartner dirigiert**

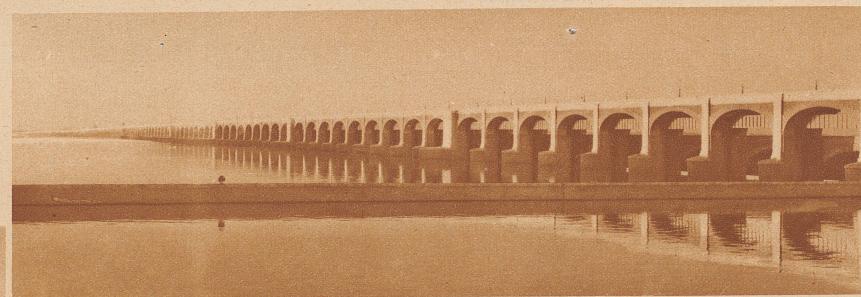
die Beethovensche IX. Symphonie in der Budapester Musikhochschule

**Frau Carmen Weingartner dirigiert**

Brahms C-Moll-Symphonie im selben Konzert. Wie ihr Mann, wagt sie es, ohne Noten zu dirigieren



Edgar Wallace
der fruchtbarste
und am meisten
gelesene Krimi-
nalschriftsteller
unserer Zeit, starb
an den Folgen
einer Lungenent-
zündung

ENGLANDS AUFBAUARBEIT IN INDIEN

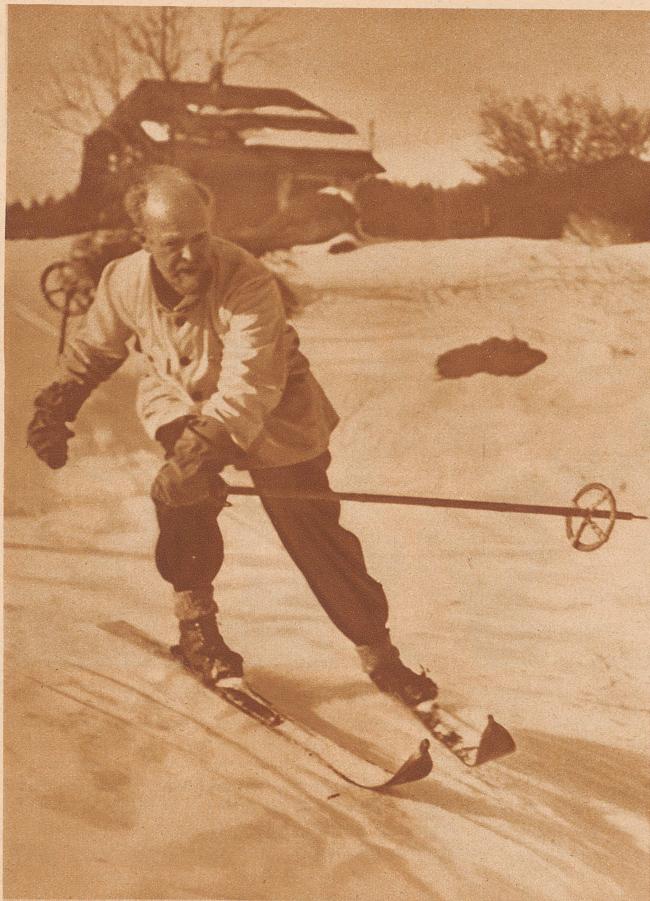
Der Staudamm nach seiner Vollendung



In aller Stille, infolge der politischen
Wirren kaum beachtet, schuf Eng-
land ein Riesenwerk zur Fruchtbar-
machung des indischen Steppenlandes.
Der soeben eingeweihte Staudamm,
der größte der Welt, wird die Was-
ser des Indus stauen und in Seiten-
kanäle leiten. Die Kosten des Baues
betrugen etwa 250 Millionen Franken



Der ehemalige Finanzminister
Japans, **Junnosuke Inouye**, wurde am 9. Februar in Tokio
durch drei Schüsse ermordet.
Inouye hatte sich in der letzten
Zeit durch seine Haltung in der
mandschurischen Frage in natio-
nalistischen Kreisen viele Feinde
gemacht. Es ist anzunehmen,
daß der Täter, der gefaßt werden
konnte, aus fanatischen natio-
nalen Motiven gehandelt hat



Ferienfreude

Hermann Haller, der berühmte Bildhauer, findet Erholung von seiner Arbeit beim Ueben von Skischwüngen in Flims Aufnahme Geiger



Siegesfreude

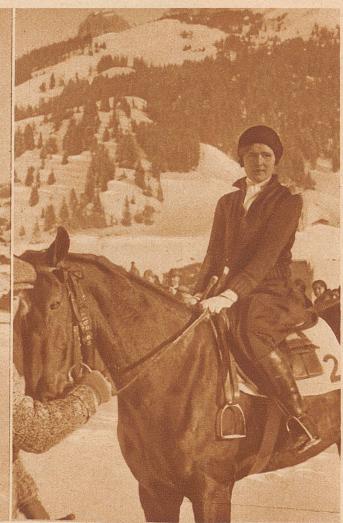
Bei den akademischen Skiwettkämpfen aller Länder in Grindelwald holte sich die Mannschaft der Universität Mailand den ersten Preis. Mit Kuß, Umarmung und frohem Lachen gaben die Sieger Pariani und Barassi ihrer Freude über den Erfolg lebhaften Ausdruck Aufnahme Mettler

DIE PFERDERENNNEN IN ADELBODEN

Aufnahmen Gyger



Korporal Messerli auf «Aerop» (X) der Sieger im Hürdenrennen für Unteroffiziere und Gewinner des Preises vom Hahnenmoos



Fräulein M. Rinderknecht auf «Partagas» placierte sich im Internationalen Flachrennen für Damen an erster Stelle

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Verkauf als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. .60, fürs Ausland Fr. .75 bei Plakatverkauf Fr. .75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Insertions-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Insertate: Zürich VIII 15769.

Redaktion: Arnold Kubler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegrame: Conzettthuber. • Telefon: 51.790